

Militair-Handschuhe

empfiehlt

W. O. Schumacher-Pillau.

Bekanntmachung.

Nachdem gemäß Verfügung der Kaiserlichen Reichs-Rayon-Kommission vom 14. Dezember 1891 No. 8. 12. 91. R. R. C. die Neuabsteckung und Bestimmung des 1. Festungs-Rayons, der Citabelle und des Ostforts erfolgt und am 23. d. Mts. durch die dazu berufene Kommission genehmigt bzw. anerkannt worden ist, sind an diesem Tage für diese neu abgesteckten Rayons die gesetzlichen Beschränkungen in der Benutzung des Grundeigentums in Wirksamkeit getreten.

Rayonplan und die Rayon-Kataster der zum Stadtbezirk der Stadt Pillau gehörigen Grundstücke gelangen nunmehr gemäß § 11 des Reichs-Rayon-Gesetzes vom 21. 12. 1871 zur öffentlichen Auslegung für die Dauer von 6 Wochen und zwar vom 1. Juni 1892 bis 13. Juli 1892 in der Amtsstube des Unterzeichneten während der Zeit von 8 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 6 Uhr Nachmittags.

Besitzer bzw. Pächter der Grundstücke, welche sich durch die stattgefundenen Änderungen in der Ausdehnung und Art der Rayons bzw. Inhalt des Rayon-Plans und der Kataster beeinträchtigt glauben, werden hiermit aufgefordert, etwaige Einwendungen dagegen

bis zum 15. Juli 1892

bei dem unterzeichneten Bürgermeister schriftlich anzubringen.

Es wird hierbei darauf hingewiesen, daß alle nach Ablauf dieser Frist einlaufenden Einwendungen ungültig sind und deshalb unberücksichtigt bleiben.

Nach Ablauf der vorgenannten Frist bzw. nach Eingang der Recursbescheide wird die Feststellung der Kataster und des Planes durch die Königl. Kommandantur erfolgen, welche diesseits in gleicher Weise wie vorstehende Bekanntmachung öffentlich bekannt gemacht werden wird.

Stadt Pillau, den 31. Mai 1892.

Giebler,
Bürgermeister.

Verloren: Granatenkette mit goldenem Kreuz.
Abzugeben in der Exp. d. Bl.

Kirchenconcert zum Besten der Nählschule

Dienstag, den 7. Juni, nachmittags 5 Uhr
in der evangelisch-lutherischen
Kirche

Eintrittskarte 50 Pf., 3 Karten 1 Mark im Vorverkauf bis 12 Uhr mittags bei Herrn **Brokat**, an der Kasse 75 Pf., ohne jedoch der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen.

Generalprobe mittags 1 Uhr. Eintritt 15 Pf.

Spazierfahrt

pr. Dampfer nach Rosenberg

am 2. Pfingstfeiertage.

Abfahrt von Pillau (Bachhof) Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr. Von Rosenberg Abends 10 Uhr.
Preis pro Person 1 Mark.

Wischke.

Ausverkauf.

Wegen Abgabe meines Geschäftes verkaufe
sämtliche

Porzellan-, Glas- und Steingut-
waaren, Haus- und Küchen-
geräthe

zum Einkaufspreis

aus.

M. Fischer.

Apfelsinen

hochrothe Frucht empfiehlt

A. F. Voigt.

—t. Am 2. Feiertage.